

Anreise



Beschreibung Anfahrt mit dem ÖPNV

Mit der Linie 89 der DVB erreichen Sie den Bauernmarkt im Halbstundentakt ganztägig ab dem Bahnhof Dresden-Niedersedlitz.

Beschreibung Anfahrt mit dem PKW

Mit dem PKW erreichen Sie den Sächsisch-Böhmischen Bauernmarkt über die BAB 17, Abfahrt Heidenau, die B 172 und den Zubringer S 175 zur BAB 17 und weiter in Richtung Röhrsdorf-Dohna.

Auf dem Gelände des Sächsisch-Böhmischen Bauernmarktes sind genügend PKW-Parkplätze vorhanden. Bitte parken Sie erst ab der dritten Reihe auf dem nichtasphaltierten Bereich. Vielen Dank.

Kosten der Veranstaltung



Es wird kein Teilnehmerbeitrag erhoben.

Ein kleiner Imbiss wird gereicht.



Veranstaltungsort

**Sächsisch-Böhmischer Bauernmarkt
Röhrsdorf, Bauernschänke
Am Landgut 1
01809 Dohna, OT Röhrsdorf**

Kontakt

Landschaftspflegeverband
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e.V.
Ines Thume, Projektkoordinatorin
Am Landgut 1, 01809 Dohna, OT Röhrsdorf
Tel. 0351-27206610, Fax. 0351-27206613
E-Mail . thume@lpv-osterzgebirge.de
www.baeche-lebensadern.de



Europäische Union

STAATSMINISTERIUM
FÜR UMWELT UND
LANDWIRTSCHAFT



www.eler.sachsen.de



Entwicklungsprogramm
für den ländlichen Raum
im Freistaat Sachsen
2007-2013



Ein Projekt des Landschaftspflegeverbände Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e.V.



Fachveranstaltung

**Erosions- und
Gewässerschutz mit
und in der
Landwirtschaft**

**Landwirtschaft zwischen Verantwortung
und aktiver Beteiligung**

**Donnerstag,
29. November 2012**

9:30 Uhr Bauernschänke im Sächsisch-Bömischem Bauernmarkt, 01809 Dohna, OT Röhrsdorf



**REGIONALBAUERNVERBAND
Sächsische Schweiz - Osterz-
gebirge" e. V.**





Kooperativer Erosions – und Gewässerschutz

Gewässerschutz kann nur gemeinsam mit der Landwirtschaft erfolgreich sein. Als bedeutender Wirtschaftszweig und Lieferant zahlreicher Rohstoffe für die Nahrungs- und Futtermittelindustrie ist die Landwirtschaft gleichzeitig auch der größte Flächennutzer in Deutschland. Ein Teil der eingesetzten Düng- und Pflanzenschutzmittel und durch Erosion abgetragener Boden gelangen in die anliegenden Gewässer, was zu erheblichen ökologischen Schäden führen kann.



In den letzten Jahrzehnten konnten durch innovative Bewirtschaftungstechniken und –verfahren sowie ein verbessertes Management große Erfolge bei der Reduzierung dieser Stoffeinträge erzielt werden. Aktivitäten im Gewässerschutz haben auch positive Auswirkungen auf weitere Schutzgüter wie Boden und Luft.

Diskutieren Sie am 29.11.2012 mit uns zu Ihren Erfahrungen mit diesen Verfahren, zum Gewässerschutz in der Agrarförderung ab 2014 und zur Gehölzpflege an kleinen Bächen. Nehmen Sie eine Menge interessanter Informationen rund um das Thema „gewässerschonende Bewirtschaftungsweisen“ für Ihre Tätigkeit vor Ort mit.



Moderation:	Christina Kretzschmar, Deutscher Verband für Landschaftspflege, Landesbüro Sachsen
9:30 Uhr	Begrüßung Ines Thume, Landschaftspflegeverband Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V.
9:35 Uhr	kurze Einführung in das Thema Christina Kretzschmar, Deutscher Verband für Landschaftspflege, Landesbüro Sachsen
9:45 Uhr	„Gewässerschonende Bewirtschaftung – Maßnahmen mit und in der Landwirtschaft“ Ulf Jäckel, Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie
10:15 Uhr	„Ergebnisse von Praxisversuchen zum Zwischenfruchtanbau sowie zur Streifenbearbeitung und ihre Bedeutung für die Gewässerökologie“ Heiko Gläser, Konservierende Bodenbearbeitung/Direktsaat in Sachsen e.V.
10:45 Uhr	„Pfluglose Bodenbearbeitung - Erfahrungsberichte aus der Landwirtschaft“ Landwirte aus der Region - angefragt
11:05 Uhr	Diskussion zu den Beiträgen
11:20 – 11:30 Uhr	kurze Pause
11:30 Uhr	„Gehölzpflege an Gewässerrandstreifen in der Kulturlandschaft“ Dr. Andreas Stowasser, Ingbiotools GmbH Radebeul
12:00 Uhr	„Neue EU-Förderperiode 2014 bis 2020 - Aktueller Stand der Planung und Überlegungen in Sachsen für den Bereich Agrarumweltförderung“ Dr. Thomas Gröger, Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft
12:30 Uhr	Diskussion zu den Beiträgen
12:50 Uhr	Zusammenfassung und Ausblick
13:00 Uhr	Ende der Veranstaltung, kleiner Imbiss

Anmeldeformular

Ich melde mich verbindlich zur Fachveranstaltung am 29. November 2012 an und nehme mit

..... Personen teil.

„Erosions– und Gewässerschutz mit und in der Landwirtschaft“

Landwirtschaft zwischen Verantwortung und aktiver Beteiligung

Name

Vorname

Einrichtung/Institution/Firma

Straße/Nr.

PLZ/Ort

Telefon/Fax

E-Mail

Datum

Unterschrift

Bei Verhinderung melden Sie sich bitte spätestens 2 Tage vor Beginn der Veranstaltung.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis zum **23.11. 2012** mit beigefügter Anmeldungskarte per Post, per Telefon **0351-27206610**, Fax **0351-27206613**, Mail thume@lpv-osterzgebirge.de oder vorzugsweise über unsere Homepage an: www.baeche-lebensadern.de.